

[1866] In einer Berliner Buchhandlung, die zu den ersten am Platze zählt, wird zum April der **erste Sortimenteposten** frei. Da der Chef einer Entlastung dringend bedarf, so kommen für diesen Posten nur Herren in Frage, deren Zeugnisse und Empfehlungen eine gewisse Gewähr dafür bieten, dass sie sich dem Geschäfte dauernd nützlich machen werden. Unbedingte Erfordernisse sind: ein sympathisches Wesen, eine mindestens 8-10jährige Erfahrung in grösseren Häusern (wissenschaftliche Sortimente bevorzugt), selbständiges, planmässiges u. interessevolles Arbeiten u. die Fähigkeit, sich über ein grösseres Personal zu stellen u. anzuleiten.

Herren, die eine **dauernde u. gute** Stelle erstreben, seien auf dies Gesuch besonders aufmerksam gemacht u. wollen sich unter Beifügung ihrer Zeugnisse u. Photographie melden an die Geschäftsstelle d. B.-V. unter 1866.

[1812] Für unser Antiquariat suchen wir zum 1. Februar oder früher einen Lehrling (Protestant, einjähr.-freiwill. Zeugnis). Selbgeschriebene Angebote mit genauer Angabe des Bildungsgrades und der Familienverhältnisse erbitten

**v. Zahn & Jaensch** in Dresden.

[1848] Zu sofortigem Eintritt wegen Krankheitsfall gesucht ein junger Gehilfe (kath.), Kenntnis v. franzöf. Sprache und Buchhandel erwünscht; ferner findet zur Aus- hilfe auf 4 Monate noch ein jüngerer Gehilfe Stellung, längeres Verbleiben auch in letz- terem Falle nicht ausgeschlossen. Bewerbungen mit Gehaltsansprüchen erbitten

**Universitäts-Buchhlg. (B. Veith)**  
in Freiburg (Schweiz).

[851] Zum alsbaldigen Antritte wird wegen plötzlich eingetretener Krankheit des Besitzers eines flotten Berliner Sortiments ein Ge- schäftsführer gesucht, der bereits als Leiter eines grösseren Geschäftes Kenntnisse und Erfahrungen in hinreichendem Masse be- sitzt. Bewerber müssen als gewandte Ver- käufer qualifiziert sein und als solche em- pfohlen werden. Hohes Gehalt. Zeugnisse und Photographie erbeten. Angebote unter A. B. 56, Postamt 61, Berlin.

[1368] Ein tüchtiger Sortimenter mit guter Litteraturkenntnis, gewandt im Verkehr mit dem Publikum und selbständiger Arbeiter, unverheiratet und evang. Konfession, wird zum 1. April, event. früher, für eine mittlere Stadt der Provinz Sachsen gesucht.

Angebote mit Gehaltsansprüchen an die Geschäftsstelle d. B.-V. erbeten unter P. S. 1368.

[1690] Gesucht zum 1. Februar d. J. in dauernde Stellung ein durchaus tüchtiger, jüngerer Sortimentengehilfe, der den Chef vollständig vertreten kann, gewandt im Ver- fehr mit dem Publikum, vertraut mit der Papier- und Schreibwarenbranche. Selbst- geschriebene Angebote, Photographie, sowie Angabe der Gehaltsansprüche direkt.

**H. Stamm**, i. Fa. L. Giesow  
in Marienburg, Wpr.

[1140] Jüngerer Gehilfen, flotten Ex- pedienten, sucht in dauernde Stellung.  
**Friedrich Schneider** in Leipzig.

[1203] In einer grossen Verlagsanstalt ist zum 1. April oder später die **erste Gehilfenstelle, der hauptsächlich der Vertrieb obliegt, zu besetzen. Herren, die eine vielseitige, nicht zu kurze buchhändlerische Ausbildung genossen haben, Erfahrungen im Inseratenwesen besitzen und vor allem unverdrossene flotte Korrespondenten (auch in französischer u. englischer Sprache) sind, wollen ihre Bewerbung nebst Zeugnisabschriften unter R. B. 1203 an die Geschäfts- stelle d. B.-V. senden.**

Einer wirklich tüchtigen, an selb- ständiges Denken gewöhnten und er- folgreich thätigen Kraft bietet sich hier Gelegenheit zu gesichert. Lebens- stellung.

[1094] Für die Sortimentsabteilung einer größeren Berliner Buchhandlung suche ich zu möglichst sofortigem Antritt einen jüngeren zuverlässigen Gehilfen, der auch Kennt- nisse der französischen und englischen Litteratur besitzt.

Gef. Angebote u. B. B. 55 zu richten an  
**Carl Fr. Fleischer.**  
Leipzig.

[1101] Für mein Geschäft suche ich einen sicher arbeitenden Sortimenter, der von seinem Prinzipale empfohlen wird. Herren, die im kathol. Sortiment oder in einer Uni- versitätsstadt gearbeitet haben, erhalten den Vorzug.

Bonn.  
**M. Lempertz' Buchh. u. Antiqu.**  
(P. Hanstein.)

[396] In süddeutscher Verlagsbuchhandlung findet ein nicht zu junger Gehilfe mit guten Umgangsformen für sofort oder später Stelle. Der Betreffende muss besonders befähigt sein, Inserate zu sammeln und die Sortimenter am Ort mit Neuigkeiten zu besuchen. Es wird Fixum und hohe Provision gewährt. Ange- bote, möglichst mit Bild, unter R. F. Nr. 396 d. d. Geschäftsstelle d. B.-V. erbeten.

[402] Eine südd. Verlagsbuchhandlung sucht einen tüchtigen, bestens empfohlenen Ge- hilfen zum früheren oder späteren Eintritt. Gef. Angebote mit Zeugnisabschriften unter R. S. 402 durch die Geschäftsstelle des B.-V. erbeten.

[1892] Suche einen tüchtigen Musikalien- Sortimenten, der sich befähigt fühlt, ein neu zu gründendes Musikalien-Sortiment selbständig einzurichten und dann unter vor- liegenden günstigen Verhältnissen ertragsfähig weiterzuführen. Angebote unter Einsendung von Photographie, Zeugnisabschriften, sowie Gehaltsansprüchen werden 859 durch Herrn K. F. Kochler in Leipzig erbeten.

[1909] Für eine befreundete Handlung in Universitätsstadt suchen wir für 1. April einen tüchtigen Antiquar, der an vollständig selbständiges Arbeiten gewöhnt ist. Herren, denen an dauernder Stelle gelegen ist, erhalten den Vorzug.

Angebote mit Zeugnisabschriften, Ge- haltsansprüchen und mögl. mit Photographie gef. baldigst erbeten an  
Leipzig. **L. A. Kittler.**

[1798] Einen jüngeren, gut empfohlenen Ge- hilfen sucht zum sofortigen Antritt die **Gropius'sche Buch- u. Kunsthandlung**  
Otto Bistorius  
Königlicher Hofbuchhändler  
Potsdam, Nauenerstrasse 33-34.

[1719] Für eine angesehenere Verlagsbuchhandlung in süddeutscher Residenz suche ich auf sofort, event. später, einen militärfreien, jüngeren Herrn, der neben den vorkommenden Verlags- arbeiten namentlich die französische und eng- lische Korrespondenz zu erledigen hätte. Herren, die im Inseratenwesen erfahren sind, steno- graphieren können und geneigt sind, einige Monate im Jahre für die Firma zu reisen, finden besondere Berücksichtigung. Es wollen sich nur gut empfohlene Herren melden, die auf dauernde Stellung reflektieren.

Angebote mit Angabe der Gehaltsan- sprüche erbitten unter Z. A. 150  
Leipzig. **Fr. Ludw. Herbig.**

[1721] Wir suchen einen raschen und zuver- lässigen Gehilfen, der versteht, die laufenden Arbeiten mit Umsicht und rechtzeitig zu erledigen. Derselbe soll flotter Verkäufer, der englischen Konversation mächtig und auch in der franzöf. Sprache bewandert sein. Der Eintritt müsste spätestens 1. April erfolgen. Gef. Anerbieten bitten Zeugnisab- schriften und, wenn möglich, Photographie beizufügen.

**Moritz und Münzel** in Wiesbaden.

[1615] Wir suchen auf Mitte oder Ende Februar einen jüngeren, gut em- pfohlenen Gehilfen, der zuverlässig arbeitet und genügende französische Sprachkenntnisse besitzt.

Den Bewerbungen wolle man Photo- graphie u. Zeugnisabschriften beifügen.  
Bern, 7. Januar 1899.

**Schmid & Franke**, Sortiment.

[1772] Für ein Leipziger Kommissionsgeschäft wird zum 1. Februar ein jüngerer Gehilfe mit guter Handschrift gesucht. Angebote nebst Angabe der Gehaltsansprüche werden unter A. C. B. 1772 durch die Geschäftsstelle d. B.-V. erbeten.

[1733] Für eine Buch- u. Musikalienhandlung mit Papier- u. Schreibwarenhandlung in einer sehr angenehmen, von vielen Fremden be- suchten Stadt Süddeutschlands wird zum 1. April ein Gehilfe gesucht, der eben die Lehre beendet hat. Gut empfohlene junge Herren mit angenehmen Umgangsformen u. womöglich Sprachkenntnissen wollen ihre Angebote unter Beifügung von Zeugnissen u. Photographie unter P. F. 20 an Herrn **F. A. Brockhaus** in Leipzig richten. Ge- halt 80 M pro Monat.

[1622] Für eine große süddeutsche Ver- lagshandlung wird zu baldigem An- tritt ein tüchtiger Gehilfe mit guter, flotter Handschrift in dauernde Stel- lung gesucht. Bedingung ist Kenntnis der franzöf. u. engl. Sprache, erwünscht Vertrautsein mit dem Illustrations- wesen. Nur gut empfohlene Bewerber werden gebeten, Angebote mit Ab- schrift der Zeugnisse und, wenn mög- lich, unter Beifügung einer Photo- graphie, die umgehend zurück erfolgt, unter 1622 an d. Geschäftsstelle d. B.-V. einzusenden.

[1771] Für ein Sortimentgeschäft in der Provinz Ostpreußen wird zum Februar oder März ein an sicheres Arbeiten gewöhnter, mit guten Sortimentkenntnissen versehener Herr gesucht. Bewerbungen mit Angabe der Gehaltsansprüche durch **Otto Klemm** in Leipzig, Seeburgstrasse 44, erbeten.

[1880] Für eine Sortimentbuchhandlung in einer größeren Garnisonstadt Westpreußens suche ich zum sofortigen Antritt zwei jüngere Gehilfen, die event. eben erst die Lehre verlassen haben können. Gef. Angebote mit Gehaltsansprüchen, bei vollständig freier Station, erbitte unter Chiffre J. C. 9.  
Leipzig. **L. Fernau.**